

Guten Morgen, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler.

Ich freue mich, Sie und euch nach den Herbstferien in der Schule zu begrüßen.

Ich hoffe sehr, dass Sie sich und ihr euch gut erholt habt und neue Kraft und ausreichend Motivation schöpfen konntet, um die kommenden Aufgaben, wie sie auch immer aussehen werden, couragiert zu meistern. Dabei denke ich besonders an die Prüfungsklassen 10 und 12.

Als Vertretungslehrerinnen begrüßen wir ab heute Frau Zenichowski (Bio/Ch) und Frau Glitschka (De/Ge).

Selbstverständlich haben wir alle mit großer Sorge den sprunghaften Anstieg der Zahlen infizierter Menschen in Deutschland, im Land Brandenburg und in Potsdam zur Kenntnis nehmen müssen.

Anbetracht steigender Zahlen in Potsdam kann keiner wirklich voraussagen, wie lange und in welcher Form Unterricht stattfindet. Ich bin fest davon überzeugt, dass keine Lehrkraft und kein Schüler zurück in den Distanzunterricht gehen will.

Dennoch müssen wir gemeinsam darauf vorbereitet sein. Eine Kommunikation zwischen Elternhaus und Schule wird es dann ausschließlich über die Schulcloud und den untis messenger geben. Deshalb ist es zwingend erforderlich, dass alle Schülerinnen und Schüler unverzüglich in beiden Kommunikationskanälen angemeldet sind. Für die Schulcloud wendet ihr euch über euren Klassenleiter/Tutor an Herr Böhm. Für den untis messenger ist Herr Winter Ansprechpartner.

Dies muss unbedingt in den kommenden Tagen abgeschlossen sein!

Was können wir tun, um das Leibniz-Gymnasium lange am Laufen zu halten?

Eine Menge:

1. Abstand halten, 1,5m. Befolgt die Hinweisschilder in den Treppenaufgängen, Fluren, der Mensa, den Toiletten, Schulhöfen und der Cafeteria (ab Mittwoch wieder geöffnet).
2. Mund-Nase-Maske im Gebäude tragen. Noch besteht keine Maskenpflicht, wie in anderen Bundesländern, im Unterricht. Dennoch empfehle ich dringend, auch im Unterricht einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Es gibt derzeit nichts Wichtigeres, als uns gegenseitig zu schützen.
3. Unabhängig davon, ob meiner Empfehlung gefolgt wird, weise ich an, dass in einem 90-minütigen Unterricht mindestens dreimal 5 Minuten alle großen Fenster geöffnet werden, um intensiv zu lüften. Während dieser Maßnahme wäre Gelegenheit, die Maske zu liften, den Mund abzuwischen und etwas zu trinken. Alle müssen sich darauf einstellen, dass durch das häufige Lüften die Temperaturen im Raum sinken. Bringt euch warme Sachen mit. Während Klassenarbeiten, Klausuren und Prüfungen ist eine derartige Lüftungspause nicht möglich. Hier ist die Aufsicht führende Lehrkraft für ein regelmäßiges Lüften der Räume verantwortlich.
4. Nicht zuletzt ist das regelmäßige Händewaschen einzuhalten.

Sollte eine Schülerin oder ein Schüler die Maske vergessen haben oder die Maske ist nachweislich defekt, kann einmalig eine kostenlose Maske im Sekretariat abgeholt werden. Im Wiederholungsfall kostet die Maske im Sekretariat 1€. Bei wiederholtem Verstoß gegen die Maskenpflicht kann eine disziplinarische Maßnahme ausgesprochen werden.

Ich bin fest davon überzeugt, dass die Gemeinschaft des Leibniz-Gymnasiums alles dafür tut, damit wir morgen, übermorgen und auch zukünftig in die Schule gehen können. Dennoch, die Lage ist ernst.

Als Ihr und euer Schulleiter bedanke ich mich für unsere gemeinsame Bereitschaft, dem Virus den Kampf anzusagen.

Ich wünsche allen einen gesunden Tag. Vielen Dank für die Aufmerksamkeit.

Uwe Schmidt

-Schulleiter-

26.10.2020